

STELLUNGNAHME	
AZ: 2017-02-010	Bereich Stadtreinigung und Abfallwirtschaft
öffentlich	Bereichsleiter/in Herr Johannes Vollnhals
Glascontainerstandorte im Bereich des BZA II Nordwest	Telefon 3 05-37 05
	Telefax 3 05-36 09
	E-Mail johannes.vollnhals@in-kb.de
	Datum 18.12.2017

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
Bezirksausschuss II-Nordwest	26.01.2017

Beratungsgegenstand

BZA wünscht Mitteilung der Standorte von Glascontainern im Bereich des BZA und eventuelle Planungen

Stellungnahme der Ingolstädter Kommunalbetriebe:

Die Standorte der Glascontainer im Bereich des BZA II Nordwest sind wie folgt:

Wertstoffinsel	Adresse:
Buxheimer Weg	Buxheimer Weg 21 (Grenze zu Bezirk 01 Mitte)
Einfahrt Problemmüllsammelstelle	Hindemithstraße 32
Gustav-Mahler-Straße	Gustav-Mahler Straße 4
Herschel Straße	Herschel-Straße 25
Kaufland Richard-Wagner-Straße	Richard-Wagner-Straße 40
Penny am GVZ	Furtwänglerstraße 6
Waldeysenstraße Parkplatz	Waldeysenstraße 59 (Nordfriedhof)

An allen Standorten sind Depotcontainer für Weiß-, Grün- und Braunglas sowie zur Erfassung von Altkleidern aufgestellt.

Am Standort Buxheimer Weg ist darüber hinaus seit November 2016 ein Container zur Erfassung von Elektrokleingeräten im Rahmen eines Pilotprojektes aufgestellt.

Die Erfahrungen aus dem Pilotprojekt sind insgesamt positiv. Innerhalb eines Jahres wurden im gesamten Stadtgebiet an den drei Standorten rund sechs Tonnen an Elektrogeräten zusätzlich erfasst. Die Qualität des erfassten Materials ist relativ gut, sodass eine stoffliche Verwertung möglich ist (≠ Wiederverwendung).

Bei der Erfassungslogistik sind noch kleinere Änderungen vorzunehmen, um eine einfachere Handhabung zu ermöglichen.

Weitere Planungen von INKB:


Grundsätzliche Änderungen an den Standorten der Wertstoffinseln im Bereich des BZA II Nordwest sind seitens INKB nicht geplant.

Im 1. Quartal 2018 soll das Pilotprojekt der Erfassung von Elektrokleingeräten in einem nächsten Schritt zu einem Regelbetrieb mit bis zu 20 Standorten im gesamten Stadtgebiet umgestellt werden.

Hierzu soll zunächst mindestens ein Standort in allen Stadtbezirken bei bestehenden Wertstoffinseln mit einem Containern ausgerüstet werden und die Sammellogistik wird darauf ausgerichtet.

Soweit in den Stadtbezirken darüber hinaus weiterer Bedarf besteht, können weitere Standorte ausgerüstet werden.

Für den Stadtbezirk II-Nordwest als einwohnerstarken Bezirk ist ein zweiter Standort vorgesehen. Als zweiter Standort sind die Wertstoffinseln an der Problemmüllsammelstelle und/oder am Kaufland in der Richard-Wagner-Straße in Betracht zu ziehen.



Johannes Vollnhals
Bereichsleiter Abfallwirtschaft